


Coventry, Warschau, Dresden ...

Zur Erinnerung an die Zerstörung europäischer Städte im Zweiten Weltkrieg

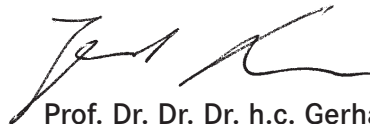
Dienstag, 9. Februar 2010, 18:00 Uhr

Raum A 400 des Sächsischen Landtages (4. Etage),
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden



MdL Dr. André Hahn

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE
im Sächsischen Landtag



Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Gerhard Besier

Sprecher für Wissenschaft und Hochschulen
der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag

DIE LINKE.
Fraktion im Sächsischen Landtag

PROGRAMM

18:00 Uhr **Musikalische Einstimmung**

18:05 Uhr **Einführung: Der 13. Februar 1945.**

Zur politischen Aktualität eines historischen Datums

Dr. André Hahn, *Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag*

18:15 Uhr **Einleitung: „Zerstörung europäischer Städte im Zweiten Weltkrieg“**

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Gerhard Besier, *Sprecher für Wissenschaft und Hochschulen der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag*

18:40 Uhr **Vortrag: „Das besetzte Warschau im Objektiv des Feindes (1939–1945) –
Das Schicksal einer europäischen Stadt im Zweiten Weltkrieg“**

Prof. Dr. Eugeniusz Cezary Król, *Polnische Akademie der Wissenschaften, Warschau*

19:30 Uhr **Musik**

Im Anschluss an die Gedenkveranstaltung der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag zeigen der Lehrstuhl für Europastudien an der Technischen Universität Dresden und das Sigmund-Neumann-Institut für Freiheits- und Demokratieforschung Dresden die Ausstellungen

„Im Objektiv des Feindes. Die deutschen Bildberichterstatter im besetzten Warschau 1939–1945“ und

„Warschau – der letzte Blick. Deutsche Luftaufnahmen entstanden vor August 1944“ (Ausstellungszeitraum: 9.–23. Februar 2010)